



Sammlung Theaterzettel

Wallenstein

Schiller, Friedrich

1890-11-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 28. November 1890.

17. Vorstellung im Abonnement **B.**

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht von Schiller.

Zweiter Theil:

Wallenstein's Tod.

Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen.

(In Szene gesetzt vom Intendanten.)

Personen:

Wallenstein	Herr Baffermann.	Schwedischer Hauptmann	Herr Rollet.
Octavio Piccolomini	Herr Neumann.	Seni	Herr Starke.
Max Piccolomini	Herr Stury.	Herzogin von Friedland	Frau Jacobi.
Terzky	Herr Schreiner.	Gräfin Terzky	Frl. v. Rothenberg.
Illo	Herr Eichrodt.	Thella	Fräul. Schulze.
Isolani	Herr Homann.	Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin	Fräul. De Lant.
Buttler	Herr Jacobi.	Ein Kammerdiener des Herzogs	Herr Bauer.
Rittmeister Neumann	Herr Grahl.	Gefreiter der Kürassiere	Herr Lösch.
Ein Adjutant	Herr Langhammer.	Erster } Kürassier	Herr Schilling.
Oberst Wrangel, von den Schweden gesendet	Herr Tiersch.	Zweiter } Kürassier	Herr Sachs.
Gordon, Kommandant von Eger	Herr Waglawick.	Ein Page	Fräul. Schwarz.
Major Geraldin	Herr Moser.	Ein Diener.	Herr Semes.
Deveroux, } Hauptleute in der	Herr Worms.	Eine Gesandtschaft von Kürassieren. Dragoner.	
Macdonald, } Wallensteinischen Armee	Herr Hildebrandt.	Bediente, Pagen.	

Die Scene ist in den 3 ersten Aufzügen zu Pilsen, in den zwei letzten zu Eger.

Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe M. 5 — ver Platz.	Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum	1 70
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rangs, 2. 3. u. 4. Reihe M. 4.50	Reserveloge dritten Rangs	1 20
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rangs, 5. u. 6. Reihe " 4.—	Gallerieloge	— 90
Sperre in der Reserveloge 2. Rangs " 3.—	Gallerie	— 50
Sperre in dem Parquet " 3.—	Logen zweiten Rangs Vorderplatz	3.—
Stehplätze in dem Parquet " 2.40	Logen zweiten Rangs Rückplatz	2.—
Parterre " 1.70	Logen dritten Rangs Vorderplatz	2.—
	Logen dritten Rangs Rückplatz	1 20

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 1/27 Uhr.** Ende 1/211 Uhr.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	* Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
* Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Samstag, den 29. November 1890. 9. Vorstellung im Abonnement **C.**

Zum ersten Male:

„Der arme Jonathan.“

Operette in 3 Akten. Text von H. Wittmann und F. Bauer. Musik von Carl Millöcker.

Anfang halb 7 Uhr.